

KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ (RDK)
CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE (CDR)
CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO (CDR)
CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIONALS SVIZZERS DAL TURISSEM (CDR)

Protokoll interne RDK-Sitzung

Datum: Mittwoch, 13. März 2019
Zeit: 09:30 – 10:45 Uhr
Ort: Hotel Allegro Kursaal Bern, Raum Vivace 3+4, Kornhausstrasse 3, CH-3000 Bern

Vorsitz: Marcel Perren, Luzern-Vierwaldstättersee Tourismus

Anwesend: Daniel Egloff, Basel Tourismus
Pascale Berclaz, BE! Tourismus AG
Martin Sturzenegger, Zürich Tourismus
Adrien Genier, Genève Tourisme
Damian Constantin, Valais/Wallis Promotion
Jérôme Longaretti, Jura & Drei-Seen-Land
Martin Vincenz, Graubünden Ferien
Andreas Banholzer, Office du Tourisme du Canton de Vaud / Région du Léman
Pierre-Alain Morard, Union Fribourgeoise du Tourisme
Andrea Portmann, Aargau Tourismus
Kaspar Weber, Ticino Turismo

Entschuldigt: Rolf Müller, Thurgau Tourismus

Protokoll: Lea Isaak, Luzern-Vierwaldstättersee Tourismus

09:30 – 10:45	RDK interne Sitzung - Protokoll & Pendenzen vom 28. November 2018 - Investitionen der RDK Mitglieder bei ST - Auswertungen RDK-Studie mit GDI	Marcel Perren Damian Constantin Martin Sturzenegger
------------------	--	---

Begrüssung

Marcel Perren begrüsst alle Anwesenden zur internen RDK-Sitzung und heisst Adrien Genier und Kaspar Weber herzlich willkommen in der RDK. Er erwähnt die Entschuldigung und präsentiert das Tagesprogramm.

Protokoll & Pendenzen vom letzten Meeting

Das Protokoll vom 28. November 2018 wird genehmigt und es gibt keine Ergänzungen.

Investition der RDK Mitglieder bei ST

Damian Constantin möchte gerne bei ST die Offenlegung der Investitionen der einzelnen Regionen beantragen. Für ST wäre dies in Ordnung vorausgesetzt, die RDK ist damit einverstanden. Die Diskussion ergibt, dass die Strukturen der Regionen sehr unterschiedlich sind und die Zahlen vergleichbar sein müssen. Transparenz wird von allen gewünscht und die RDK ist mit der Offenlegung einverstanden. Damian Constantin erhält den Auftrag, mit ST zu prüfen, in welcher Form dies gemacht wird.

Auswertung RDK-Studie mit GDI

Martin Sturzenegger leitet kurz ins Thema ein. Die Studie wurde vom GDI durchgeführt. Ein erster Vorschlag wurde der RDK bereits zugestellt. Zur Erinnerung, die Studie besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil von Seiten GDI ist eine Studie aus Sicht der Kunden, unabhängig von der Technik. Bei einer möglichen Folgestudie mit Zühlke würde konkret geprüft, was nun zu tun ist. Die RDK-Arbeitsgruppe hat sich regelmässig ausgetauscht und kritische Punkte der Studie geprüft. Ziel heute wäre die Studie weiter zu schärfen und offene Punkte zu klären.

Jakub Samochowiec vom GDI präsentiert kurz die ersten Ergebnisse der Studie. Folgende Punkte werden besprochen:

- Der Begriff „Customer Journey“ wird diskutiert. Die einzelnen Punkte wo sich der Gast inspirieren lässt und informiert passieren nicht mehr sequenziell sondern durcheinander.
- GDI fragt nach, ob Open Data Systeme schon vorhanden sind. Zürich hat beim grossen Website Relaunch vor einigen Jahren darauf geachtet, dass die Daten strukturiert sind. Neu macht Clear Channel eine Schnittstelle und kann die Daten so direkt verwenden. Auch in der Westschweiz werden solche Systeme eingesetzt.
- Die Wildcards werten das Gesamtbild etwas auf. Die RDK möchte diese in der Studie enthalten haben.
- Diskutiert wird, ob es ein Datenstandard braucht und ob dieser von der Branche definiert werden muss. Oftmals ist es schwierig alle zusammenzubekommen und eine Lösung zu definieren. Eine einheitliche Datenlogik im Schweizer Tourismus wäre jedoch sehr interessant. Beispielsweise müsste Google nur noch eine Logik anbinden und könnte auf alle Regionen zugreifen.
- Die Ergebnisse der Studie werfen interessante Fragestellungen auf. Als Basis für die nächste Sitzung und als Brücke zum zweiten Teil der Studie werden einige Fragen zusammengestellt und als Vorbereitung der RDK zugesendet.

Die RDK ist Absender der Studie. Alle sind mit den Inhalten einverstanden. Geplant wäre eine Publikation im April zum Schweizer Ferientag. Dies wird jedoch nochmals in der Arbeitsgruppe diskutiert. Für die kommende Sitzung erstellt Martin Sturzenegger eine Übersicht, was es für mögliche Links zu weiteren Projekten wie die Studie vom SECO oder discover.swiss gibt.

Pendenzenliste:

Thema	Wer	Wann	Status
RDK Studie • Übersicht Links zu weiteren Studien und Themen aufarbeiten • Diskussion „Brückenfragen“	Martin Sturzenegger	06. Juni 2019	Pendent
ST Investitionen von Regionen	Damian Constantin	06. Juni 2019	Pendent
Einreichung „Best Case“ Beispiele	Alle	laufend	Pendent

Luzern, 19. März 2019

Für das Protokoll,
Lea Isaak